

Tim Skarica gewinnt Schulentcheid des Vorlesewettbewerbs

Beinahe hätte man meinen können, er würde sich vor Aufregung verhaspeln. Oder zumindest einen Knoten in der Zunge davontragen. Doch weit gefehlt: Flüssig und mit einer ausgeprägten Stimmmodulation las Tim Skarica (Klasse 6b) aus zwei Büchern vor und sicherte sich damit den Sieg im Schulentcheid des diesjährigen Vorlesewettbewerbs am Gymnasium Beilngries. Der Schüler wird nun im Februar am Kreisentscheid teilnehmen.

Der Vorlesewettbewerb wird jährlich vom Börsenverein des Deutschen Buchhandels für Schüler und Schülerinnen aller Schularten in der 6. Jahrgangsstufe durchgeführt und verfolgt vor allem ein Ziel: die Leseförderung. Auch am Gymnasium Beilngries nahmen - wie in den Vorjahren - alle sechsten Klassen teil. Zunächst waren hierfür im Rahmen des Deutschunterrichts die Klassensieger ermittelt worden. Anfang Dezember ging es dann darum, den besten Leser der Schule auszumachen. In einer ersten Runde wurde ein selbst gewählter Text aus einem Lieblingsbuch vorgetragen. Leonie Kastner, Klassensiegerin der 6a, entführte die Zuhörer in Harry Potters Welt und las einen Auszug aus dem Band „Harry Potter und der Gefangene von Askaban“ vor. Anschließend ließ Tim Skarica (6b) gekonnt die Hauptfiguren aus Carolin Philipps' Jugendbuch „Milchkaffee und Streuselkuchen“ zum Leben erwachen. Finja Stephan gab als Vertreterin der Klasse 6c einen Ausschnitt aus Andreas Schlüters Jugendbuch „City Crime – Puppenspiel in Prag“ zum Besten und zog durch ihre ganz persönliche Vortragsweise das Publikum in ihren Bann. Danach musste jeder noch einen unbekanntem Text vorlesen. Dafür wurde den drei Sechstklässlern von der Deutschlehrerin Antje Hradetzky, die durch die Veranstaltung führte, Willi Fährmanns Geschichte „Als die Blüten den Winter besiegten“ vorgelegt. Schließlich oblag es der sechsköpfigen Jury, bestehend aus den beiden Elternbeiratsmitgliedern Frau Anacker und Frau Gdynia, den zwei Klassensiegern des Vorjahres (Anna Strobl und Chiara Paintner) sowie zwei Lehrkräften des Gymnasiums Beilngries (Frau Scheffler, Herr Graf), den besten Leser der Schule zu bestimmen. Den Ausschlag für den Sieg brachte letztendlich der Fremdttext, bei dem es besonders Tim Skarica (6b) gelang, ihn schnell zu erfassen und richtig zu interpretieren. Als zweite Siegerin konnte sich Finja Stephan (6c) durchsetzen. Am Ende des Wettbewerbs gratulierte die Schulleiterin OStDin Sabine Nolte-Hartmann den beiden Gewinnern und überreichte allen drei Sechstklässlern eine Urkunde und einen Buchgutschein.

OStRin Antje Hradetzky



Die Klassensieger des diesjährigen Vorlesewettbewerbs:
Finja Stephan (vorne, 3. v. links), Tim Skarica (Schulsieger, Mitte/6. v. links)
und Leonie Kastner (vorne, 8. v. links) mit Schulleiterin Frau Nolte-Hartmann
(rechts außen) und den Jurymitgliedern

